

Leistungsbeschreibung von vers.diagnose

1) Kategorien betroffener Personen und Art der personenbezogenen Daten



vers.diagnose ist die marktführende digitale Risikoprüfungsplattform für biometrische Risiken. Vermittler können sich jederzeit anmelden und werden nach Prüfung kostenfrei registriert.

Sie bietet einen konsistenten Beratungsprozess ohne Medienbruch – von der Bedarfsermittlung über Produktauswahl, verbindliche Risikoprüfung und -bewertung bis hin zum Antrag mit elektronischer Unterschrift. Grundlage der Risikoprüfung ist ein für alle teilnehmenden Versicherer einheitlicher, reflexiver Fragenkatalog. Auf Grundlage dieser Angaben wird automatisch eine Risikoprüfungsentscheidung für die ausgewählten Produktbereiche wie Berufsunfähigkeitsversicherungen, Risikolebensversicherungen oder Alternativen ermittelt. Für den Fall, dass automatisch keine Risikoprüfungsentscheidung ermittelt werden kann, hat der Versicherer die Möglichkeit manuell eine Einschätzung einzutragen.

vers.diagnose trägt das European Privacy Seal für datenschutzkonforme IT-Produkte und IT-basierte Dienste auf der Grundlage des europäischen Datenschutzrechts.

[Mehr Informationen anzeigen](#)

Das Tool vers.diagnose verarbeitet exemplarisch folgende Arten personenbezogener Daten zu Kategorien betroffener Personen im Rahmen der Antragsverarbeitung:

Kategorien betroffener Personen	Art der Daten
Vermittler	• Personenbezogene Daten ◦ Vermittler (Bestands- und Kontaktdaten)
Interessentendaten	• Interessentendaten wie z. B. ◦ Geschlecht ◦ Geburtsdatum ◦ Raucherstatus • Berufsdaten wie z. B. ◦ Anteil körperlicher Tätigkeit (%) ◦ Anzahl Personalverantwortung ◦ Tätigkeitsstatus

Interessentendaten Risikoprüfung	• Sonderrisiken wie z. B. ◦ Gefahren im Beruf ◦ Gefahren bei Sport oder Hobby • Versicherungsanträge/-verträge bei anderen Gesellschaften: ◦ Lebens-, oder Invaliditätsversicherung ◦ Versicherungsanträge bei anderen Gesellschaften • Gesundheitsfragen
Interessentendaten manuelle Risikoprüfung	• ggf. Dokumente hochladen wie z. B. ◦ Arztberichte
Kunde Vertragsdaten	• Personenbezogene Daten: ◦ Versicherungsnehmer ◦ Spartenspezifische Daten wie z. B. ▪ Versicherungszeit- und dauer ▪ Monatsrente ▪ Besondere Tarifkonzepte

2) Art und Zweck der Datenverarbeitung

Die Angaben der

- Interessenten- und Berufsdaten

- Sonderrisiken
- Versicherungsanträge/-verträge bei anderen Gesellschaften
- Gesundheitsfragen
- ggf. hochgeladene Dokumente

werden 100 Tage gespeichert und nach Ablauf dieser Frist gelöscht. Die 100 Tage setzen sich aus 56 + 14 Tage für die Gültigkeit der Risikoprüfung sowie 30 Tage für Rückfragen oder Problemlösungen zusammen.

Während einer Session werden die Vertragsdaten zwischengespeichert und nach dem Logout gelöscht.

3) Übermittlung / Verarbeitung an Stellen außerhalb der EU bzw. des EU Wirtschaftsraumes

Eine Übermittlung oder Verarbeitung von personenbezogener Daten an Stellen außerhalb der EU oder des EU Wirtschaftsraumes findet nicht statt.